



Koblenz, den 28. Juli 2015

**Ökumenisches Netz  
Rhein – Mosel – Saar e.V.**

Löhrstr. 51  
56068 Koblenz  
Tel. 0261-29681691

## **EINLADUNG**

zur **Netzversammlung am 28. November 2015**

**10.00-16.00h** – Superintendentur Kirchenkreis  
Koblenz (Mainzer Str. 81, Koblenz)

info@oekumenisches-netz.de  
www.oekumenisches-netz.de

### **Im Kapitalismus gegen den Kapitalismus – Die Diskussion um ein neues Netz-Positionspapier geht weiter – Schwerpunkt:**

### **„Was macht der Kapitalismus mit den Menschen? – Eine wert- abspaltungskritische Lesart der Psychoanalyse“**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Netz-Mitglieder und -Freund\_innen,

als nächsten Schritt bei der Fortschreibung des Netz-Papiers „Das ‚Ganze‘ verändern“ beschäftigen wir uns mit (sozial-)psychologischen Fragestellungen: Auf welche Weise werden die postmodernen Krisenprozesse auf sozialpsychischer Ebene verarbeitet? Was bedeutet dies für den Umgang von Menschen mit den aktuellen Krisenprozessen? Zu welchen Veränderungen ist es angesichts der Krisen auf der Ebene des Sozialcharakters gekommen?

Hilfreich für die Auseinandersetzung mit solchen Fragen ist die Anknüpfung an die in der heutigen Psychologie an den Rand gedrängte Freud'sche Psychoanalyse. **Elisabeth Böttcher**, Redakteurin der Zeitschrift Exit!, wird Phänomene wie die Zunahme von (männlicher) Gewalt, Sucht, Amok, Depression, aber auch postmoderne Haltungen und Verhaltensweisen wie Unverbindlichkeit und Inszenierung (Design statt Inhalt), Unmittelbarkeit und Theoriefeindlichkeit, Selbstoptimierung als Zwangsarbeit an sich selbst usw. in einen Zusammenhang mit dem Begriff des 'narzisstischen Sozialcharakters' zu bringen. Der 'narzisstische Sozialcharakter' bezeichnet die Veränderungen, die sich auf (sozial-)psychischer Seite unter dem Eindruck der postmodernen Krisenepoche herauskristallisiert haben. Es soll dabei auch nicht unter den Tisch fallen, dass trotz aller Tendenz zu einem 'bunten Geschlechtertreiben' die mit dem Kapitalismus zutiefst verbundene zweigeschlechtliche Matrix aufrechterhalten bleibt. Dies bedeutet, dass auch die geschlechterdifferenten Ausformungen dieses postmodernen Sozialcharakters zumindest angedeutet werden sollen.

Ab 9.30h ist für Kaffee gesorgt. Um **10.00 Uhr** starten wir mit den inhaltlichen Diskussionen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein: Wie immer gibt es gegen **13 Uhr** ein leckeres Mittagessen. Von **15.00 bis 16.00 Uhr** wird die formale, alljährliche **Mitgliederversammlung** durchgeführt:

1. Politische Berichte aller teilnehmenden Netz-Mitgliedsgruppen 2014/15
2. Finanzbericht Ök. Netz R-M-S 2014
3. Vorschau 2015/2016
4. Verschiedenes/Termine

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Netz-Mitglieder und -SympathisantInnen vorbeikämen. Um Anmeldung (Kontakt siehe oben) wegen Organisation des Essens wird bis zum **24.11.15** gebeten. Mitveranstalter dieser Netzversammlung ist die Kath. Hochschulgemeinde Koblenz.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. des Netz-Vorsandes  
Herbert Böttcher und Dominic Kloos

PS: Die Einladung kommt bereits so früh, da ich (D. Kloos) eine dreimonatige Auszeit nehmen und erst ab November wieder im Dienst sein werde (Einladungen zur Mitgliederversammlung müssen min. 4 Wochen vor dem Termin verschickt werden).